

Für den **Kirchenvorstand der Pfarrei Herz Jesu** stellen sich zur Wahl:

Herr Reinhard Beumer

62 Jahre
Raumausstatter
verheiratet
Rostock



„Mein Name ist Reinhard Beumer. Ich bin 62 Jahre alt und verheiratet. Derzeit bin ich wohnhaft in Rostock und war vorher in der Gemeinde Tessin seit 1984 im Kirchenvorstand engagiert. Zur Zeit bringe ich mich im Kirchenvorstand und Bauausschuss der Pfarrei Herz Jesu ein. Ich würde die Ämter gern weiter bekleiden und meine langjährige Erfahrung einbringen.“

Herr Cornelius Cappallo

35 Jahre
Caritas-Verwaltungsleiter
verheiratet
Rostock



„Ich bin Cornelius Cappallo, 35 Jahre alt und seit meiner Geburt Mitglied der Christusgemeinde in Rostock. Als solches durfte ich auch viel Zeit in meiner Kindheit und Jugend in der kirchlichen Gemeinschaft verbringen. Wie sehr die in dieser Zeit vermittelten Weltbilder, Werte und Glaubenserfahrungen meine heutige Person geprägt haben, wurde mir erst im Verlauf der späteren Jahre bewusst.

Insbesondere setzte sich die Erkenntnis durch, dass Kirche nicht von allein funktioniert, sondern dass viele Menschen daran gearbeitet haben und dafür gesorgt haben, dass Kirche für mich ein Ort der Ruhe, der Heimat und des Vertrauens werden konnte.

Heute – ich bin mittlerweile verheiratet, studierte Gesundheits- und Sozialmanagement sowie General Management und arbeite nun als Verwaltungsleiter der Caritas in der Region Rostock – sehe ich es als Aufgabe, meinerseits die Rahmenbedingungen für kirchliches Leben selbst mitzugestalten, so wie es damals andere für mich taten.

Als ‚Zahlenmensch‘ sehe ich meine Stärken im Bereich Finanzierung und Verwaltung und als Manager unter anderem auch im Entwickeln von Strategien sowie im Anstoßen und Begleiten von Veränderungsprojekten.“

Herr **Christoph Glöde**

33 Jahre
Consultant Public Billing
verheiratet
Rostock



„Ich bin Christoph Glöde, 33 Jahre alt und seit 2020 Mitglied des Kirchenvorstands. Vor 2 Jahren bin ich außerdem in die Arbeit des Kita-Ausschusses eingestiegen. In der nächsten Legislaturperiode möchte ich die Pfarrei weiterhin auf ihrem Weg begleiten und als Vorsitzender des Kita-Ausschusses die Kitas weiterhin in diesem vertreten. Dabei bringe ich meine jungen, unerschrockenen Ideen ein und mache die Anliegen der Kitas dem Kirchenvorstand transparent, bringe ihre Anliegen und Anträge vor. Im Kita-Ausschuss treffen wir gemeinsam Investitionsentscheidungen, nehmen die Jahres-Finanz-Planung vor und führen mit der Kitaleitung zusammen die Entgeltverhandlungen mit der Stadt. Ich freue mich, wenn Sie/Ihr mir Ihre/Eure Stimme gebt und ich die Kitas und den KV weitere 4 Jahre begleiten darf!“

Herr **Dr. Matthias Handy**

47 Jahre
Wirtschaftsingenieur
verheiratet
3 Kinder
Rostock



„Mein Beweggrund für eine Bewerbung ist in erster Linie die Überzeugung, dass lebendige Gemeinschaft und Gemeindeleben aus dem persönlichen Engagement erwächst. Hinzu kommt, dass die Prozesse der Veränderung in Kirche und Gesellschaft auch vor unserer Pfarrei nicht Halt machen und verstärkt Fragen aufwerfen, wie ein verbindendes Gemeindeleben in Zukunft gelingen kann. Die damit verbundenen Veränderungen in unserer Pfarrei müssen möglichst kooperativ und transparent gestaltet werden. Themen: Mitarbeit im Kirchenvorstand insbesondere zu Finanzen, Immobilien, Digitalisierung“

Herr **Philipp Kaiser**

36 Jahre
Ingenieur
2 Kinder
Rostock



„Mein Name ist Philipp Kaiser, ich bin 36 Jahre alt, Vater von zwei Mädchen, als Ingenieur tätig, stamme gebürtig aus Rostock und bin seit meiner Kindheit und Jugend in der Gemeinde verwurzelt. Die Leitmotive der christlichen Gemeinschaft haben mich bereits in jungen Jahren veranlasst ehrenamtlich in der Kinder- und Jugendarbeit aktiv zu sein. Das Engagement möchte ich nun gerne stellvertretend für meine Generation in der Arbeit der Pfarrei fortführen. Wichtig ist mir dabei unsere Traditionen mit den Bedürfnissen in unserer ständig sich wandelnden, modernen Welt zusammen zu bringen und einen ausgewogenen Austausch zu stärken. Mein Interesse gilt den Themen der Immobilien als Orte der Begegnung und der Kita.“

Herr **Rainer Karl**

71 Jahre
Rentner
verheiratet
Kühlungsborn



„Beruf: Dipl.-Ing. , Verwaltungsfachangestellter (A2)
Tätigkeiten: Amtsleiter Stadtverwaltung Kühlungsborn 1991–2001
Bürgermeister Kühlungsborn 2001–2017
Mitglied des Kreistages Landkreis Rostock, parteilos
Kommunionhelfer
Wortgottesdienstbeauftragter

Die Katholische Kirche ist, so lange ich denken kann, meine geistige Heimat und die Basis all dessen woran ich glaube und wovon ich überzeugt bin. Ich war schon immer bereit, für sie einzustehen und Verantwortung in ihr zu übernehmen.

Nach meiner Pensionierung im Jahr 2018 habe ich neben anderen ehrenamtlichen Aufgaben, den Dienst für die Kirche vorangestellt.

Schon lange ist mir bewusst, dass die derzeitige personelle und strukturelle Situation, das Mittun aller Gemeindeglieder erfordert.

Gerade jetzt kommt es darauf an, für die Kirche da zu sein

Ich möchte dabei helfen, kirchliches Leben in unserer Pfarrei zu erhalten und die noch neuen Strukturen zu festigen.

Die Möglichkeiten bzw. Ressourcen für die Menschen innerhalb der Großgemeinde gerecht zu nutzen und damit deren Zusammengehörigkeitsgefühl zu befördern, ist mir wichtiges Anliegen.

Die Organisation des allgemeinen Gemeindelebens, die Verteilung der Mittel, die Strukturierung von Gottesdienstzeiten, die Kommunikation und die Vertretung der Gemeinde nach außen haben dabei größte Bedeutung.

Auch die Unterstützung der Tourismusseelsorge liegt mir sehr am Herzen.“

Frau **Gabriele Oelschlägel**

60 Jahre
Angestellte
verheiratet
3 Kinder
Rostock



- „Innovativ am Prozess zur Weiter- und Neuentwicklung der Pfarrei Herz Jesu beitragen, damit unsere Pfarrei weiterhin lebendig und anziehend bleibt
- weitere Vernetzung der Gremien miteinander unterstützen
- Unterstützung der Fachausschüsse“

Herr **Fabian Paß**

37 Jahre
Kaufmännischer Geschäftsführer
verheiratet
2 Kinder
Rostock



„Verheiratet und Vater von zwei Töchtern, Münsterländer, seit Februar 2022 in Rostock, selbstständig mit einem Finanz-Beratungsunternehmen für Unternehmen der Biotechnologie-Branche.

Die Kirche steht vor einer Zeit des Umbruchs, der Neuorganisation und einer neuen Ausrichtung. Ich bin Katholik und für mich ist ein christlicher Wertekompass elementarer Bestandteil meines Lebens und meines täglichen Handelns. Eine starke christliche Gemeinschaft kann nur entstehen, wenn sich Mitglieder unterstützt und ermutigt fühlen, sich aktiv in das Gemeindeleben einzubringen. Aus diesem Grund möchte ich zum Umbruch beitragen und meine persönlichen Fähigkeiten und Erfahrungen nutzen, die gute Arbeit der Kirchengemeinde fortzusetzen und zu stärken. Insbesondere möchte ich dabei helfen, die Finanzthemen in einer Kontrollfunktion zu begleiten und die nachhaltige Finanzstrategie weiterzuführen.

Durch meine bisherige Laufbahn verfüge ich über notwendiges Fachwissen, um Unternehmen im Finanzbereich zu beraten. Mein Ziel ist es, mein Wissen im Finanz- und Haushaltsmanagement in unsere Gemeinde einzubringen und bei aufkommenden Herausforderungen zu unterstützen. Als Teamplayer bin ich stets offen für neue Ideen und Innovationen, um gemeinsam Lösungen zu entwickeln. Durch meine langjährige Erfahrung als Vorsitzender der Jungen Union in meiner Heimatgemeinde im Münsterland habe ich zudem Erfahrungen im Bereich der Mittelbeschaffung gesammelt.

Bei Fragen oder Anregungen stehe ich gerne persönlich zur Verfügung, um aktiv und gemeinsam unsere Gemeinde zu gestalten.“

Herr **Ralf Pöplau**

60 Jahre
Diplomagraringenieur
verheiratet
2 Kinder
Rostock

„Ich wurde gefragt, ob ich angesichts des Kandidatenmangels zu einer Kandidatur bereit wäre, und stimmte zu, als Kandidat vorgeschlagen zu werden.

Ich bin zur Mitarbeit bereit, ohne für spezielle Themen ein besonderes Interesse zu haben.“

Herr **Thomas Prassl**

53 Jahre
Diplom-Kaufmann
verheiratet
7 Kinder
Graal-Müritz



„Ich bin Thomas Prassl, Diplom-Kaufmann – Jahrgang 1970 – in Rostock geboren, mit Doris Prassl verheiratet, wir haben gemeinsam 7 Kinder (zwischen 14 und 28 Jahren). Ich lebe seit 1994 in Graal-Müritz und bin mit der Region verbunden.

In den letzten 25 Jahren habe ich in verschiedenen Kirchenvorständen mitgearbeitet (Start 1998 in der Pfarrei St. Ursula Graal-Müritz, später in der Pfarrei Maria Hilfe der Christen Hl. Klara Ribnitz-Damgarten und dann sowohl im designierten KV als auch im KV der Pfarrei Herz Jesu). Bei der letzten KV-Wahl wurde mir von den Wählern das Vertrauen gegeben und nun stelle ich mich erneut zur Wahl und biete wieder meine Mitarbeit an.“

Herr **Peter Schädel**

72 Jahre
Rentner
verheiratet
Kritzmow



„Mein Name ist Peter Schädel (72) – ich war ab 1992 Lehrer an der Christophorusschule (CJD) in Rostock tätig. Seit 2016 bin ich im Ruhestand.

Ich bin aktives Mitglied der Pfarrei Herz Jesu und habe die Ausbildung zum Leiter der Wortgottesfeier gemacht, was mich regelmäßig nach Satow, aber auch in weitere Gemeinden führt (Tessin, Graal-Müritz, Kröpelin). Ehrenamtlich leite ich den Marieberna-Chor Bad Doberan und den Chor ‚Die ThoMoraner‘ in Rostock-Evershagen.

Ich war von 2009-2019 Mitglied im Pfarrgemeinderat der Christuskirche und außerdem in das Gremium Pastoralforum Mecklenburg gewählt. Von diesem Gremium wurde ich in den Diözesanpastoralrat abgeordnet. In dieser Funktion wurde mir klar, dass eine intensive Arbeit des Kirchenvorstandes nötig ist, an der ich mitgestalten will.

Seit 2019 bin ich Mitglied im Bauausschuss.

Ich möchte nun meine Kraft und meine Ideen, resultierend auf mannigfache Erfahrungen, in die Arbeit in den Kirchenvorstand einbringen.

Gerade die Umbrüche, die wir auf diözesaner Ebene erleben und die ich in der Zeit, die ich im Diözesanpastoralrat war, direkt in der intensiven Diskussion miterleben durfte, erwecken in mir den Wunsch, in der Pfarrei diese Thematik weiter zu begleiten.

Die dafür notwendigen Reformen von Strukturen erfordern eine gut durchdachte Organisation und eine Verwaltung, die den Gläubigen auch in schwierigeren Zeiten an der Seite stehen müssen. Zudem liegt mir die religiöse Bildung am Herzen, die ich als Religionslehrer den Jugendlichen übermitteln will.“

Herr **Mathias Westendorf**

58 Jahre

Monteur für Heizung, Lüftung und Sanitär

verheiratet

Rostock



„Mein Name ist Mathias Westendorf. Ich bin 58 Jahre alt, verheiratet und ehrenamtlich engagiert in der Gemeinde St. Thomas Morus. Von Beruf bin ich Monteur für den Bereich ‚Heizung, Lüftung und Sanitär‘.

Die Belange und Wünsche aller Gemeinden der Pfarrei liegen mir am Herzen. Diese möchte ich als Mitglied des KV vertreten. Die aktuelle Situation sowie die bevorstehenden Neuerungen, einhergehend mit der Immobilienreform, möchte ich mit meinen Erfahrungen und Perspektiven begleiten.

Auf Grund der Arbeit in verschiedenen KV sowie in anderen Gremien habe ich zahlreiche Erfahrungen und Kenntnisse erworben. In dem beginnenden Veränderungsprozess möchte ich mein Wissen einbringen. Die Schwerpunkte meiner Arbeit im KV sehe ich in der Umsetzung der Immobilienreform, der Zusammenarbeit mit den Fachausschüssen sowie die aktive Begleitung der kleineren Gemeinden auf dem bevorstehenden Weg, welcher nicht immer geradlinig verlaufen wird. An den Kreuzungen und in den Kurven des Weges möchte ich meinen Kenntnissen und Ideen Stimme verleihen, sodass wir Herausforderungen als mögliche Innovationen entdecken.“

Frau **Christine Weyer**

46 Jahre

Lehrerin

verheiratet

3 Kinder

Rostock



„Ich heiße Christine Weyer, bin 46 Jahre alt und habe drei Kinder im Alter von 10, 12 und 14 Jahren. Ursprünglich komme ich aus der Nähe von Regensburg und lebe seit 2008 in Rostock. Ich arbeite als Lehrerin an der weiterführenden Don-Bosco-Schule und unterrichte die Fächer Deutsch, Kunst und VU (vernetzter Unterricht).

Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil ich mich aktiv am Gemeindeleben beteiligen und die Interessen junger Familien in der Gemeinde vertreten möchte. Darüber hinaus ist es im Zusammenhang mit der Immobilienreform wichtig, die einzelnen Kirchenstandorte im Blick zu haben und diese gegebenenfalls weiterzuentwickeln bzw. mit den betroffenen Gemeindemitgliedern mögliche Alternativen zu entwickeln, da sie für das Gemeindeleben wichtig sind. Auch möchte ich mich dafür einsetzen, dass die Entscheidungen des Kirchenvorstands transparent mit der Gemeinde kommuniziert werden.“

Herr Dr. Alexander Winkelmann

53 Jahre
Neurologe an der Rostocker Universitätsklinik
verheiratet
2 Kinder
Rostock



„1969 in Hamburg geboren und als Neurologe an der Rostocker Universitätsklinik tätig. Lebe mit meiner Frau seit 2002 in der Rostocker Innenstadt und bin aktives Mitglied der Pfarrei Herz Jesu, Christusgemeinde Rostock (Kommunionhelfer, Lektor, Scholasänger). Unsere beiden Kinder waren Don-Bosco-Schüler und studieren bereits auswärts. Seit 2009 engagiere ich mich im Kirchenvorstand, bin seit 2019 stellvertretender Kirchenvorstandsvorsitzender und bin langjähriger Vorsitzender im Personalausschuss. In großer Dankbarkeit für die in der Gemeinde für meine Familie gefundene Heimat werde ich hier auch zukünftig gerne Zeit, Ideen und Kraft investieren. Die im Rahmen der Gottesdienste und im vielfältigen und aktiven Gemeindeleben erlebte Verbundenheit motiviert mich trotz aller innerkirchlichen Konflikte, Skandale und Schwierigkeiten. Ich möchte die begonnene Arbeit in Kirchenvorstand und Personalausschuss weiter fortsetzen und die in vielen Bereichen der Pfarrei Herz Jesu bereits angestoßenen und weiter anstehenden und notwendigen Neustrukturierungen nach meinen Möglichkeiten mitgestalten und zwischen unterschiedlichen Interessen vermitteln. Die Reform von Strukturen, Organisation und Verwaltung soll dabei dazu dienen, unser immer weiter zu entwickelndes Pastoralkonzept zukünftig umsetzbar und es durch das durch christliche Werte und unseren Glauben bestimmte Handeln in der Gesellschaft auch in schwierigeren Zeiten sichtbar und erfolgreich zu machen.“

Herr Andreas Wolters

56 Jahre
Förster/Liegenschaftsmanager
verheiratet
3 Kinder
Rostock



„Ich bin 56 Jahre alt, verheiratet und habe 3 erwachsene Töchter. Seit unserem Zuzug nach Rostock im Jahr 1996 bin ich Mitglied der Christusgemeinde und ehrenamtlich als Lektor und Kommunionhelfer aktiv. Später kam auch die Mitarbeit im KV und Finanzausschuss dazu. Als „gelernter“ Förster arbeite ich beim Bundesforstbetrieb Trave und kümmere mich dort besonders ums Liegenschaftsmanagement. Kirchliches Leben in der Pfarrei kann nur wachsen, wenn sich viele Ehrenamtliche einbringen. Ich möchte mich daher weiter im KV und im Finanzausschuss engagieren. Wichtig ist für mich, dass alle Verantwortlichen in den Gremien den Blick über Gemeindegrenzen hinaus haben. Mit der anstehenden Umsetzung des pfarreilichen Immobilienkonzeptes stehen wir vor einer großen Aufgabe, die nur im Miteinander aller Gemeinden in der Pfarrei erfolgreich bewältigt werden kann. Ich möchte mich weiter im Bereich Finanzen engagieren und mich dafür einsetzen, dass ein an den pastoralen Schwerpunkten ausgerichtetes Pfarreileben auch unter immer schwierigeren wirtschaftlichen Rahmenbedingungen möglich ist.“